Patchwork-News 17.04.16

Kurz erzählt

Wieder mal eine viel zu lange Spanne Zeit zu erzählen, angefangen mit Weihnachtsmarkt, Shantychorsingen und Weihnachtsmann per Schiff abholen, über den Wintereinbruch mit Schnee, Eis, Wind und Kälte, eingefrorenen Tränkebecken und stapelweise Heu füttern, bis hin zum Richtfest der ostewert ag im März, einem Besuch bei meiner Familie, meine Cousine feierte runden Geburtstag, und jetzt am Freitag Beginn der Biergartensaison auf der Streuobstwiese. Und die Schafe lammen... (s.r./s.u.)



Tiere

Kasimir, mein Guteschafbock, hat sich angestrengt - 3 Schafe haben bereits gelammt, Irma startete mit einem Doppelpack Mädels, Fanny bekam einen einzelnen Bock und Mathilda, mein erstes Lamm von 2014, legte mit einem Doppelpack Jungs nach. Wenns gut läuft, lammen jetzt noch 4 Schafe in den nächsten 2-3 Wochen. In den Wintertagen hats eine Ente erwischt, sie war krank aber eigentlich schon auf dem Weg der Besserung. Emma, meine älteste Hündin war hüftlahm, konnte am Morgen überhaupt nicht mehr aufstehen, also Tierarzt und Spritzen und vorsichtig wieder aufpäppeln. Jetzt fängt endlich die Weidesaison an, die Schafe und Esel haben schon frisches Grün unter den Hufen, die Kühe müssen sich noch etwas gedulden, da sollte das Gras doch etwas länger und üppiger sein, aber voraussichtlich Anfang Mai wirds auch für sie soweit sein, immerhin haben sie den Weideteil der Esel dazubekommen - und da wächst ja auch schon etwas. Die Hufschmiedin war Anfang des Jahres da, die Eselhufe haben sich enorm verbessert, also können sie hierbleiben, die Maßnahmen Weiden entwässern und die beiden möglichst lang auf den Sommerweiden laufen lassen scheinen zu wirken.

Vorbereitungen zur Sommersaison

Auch in diesem Frühjahr standen Baggerarbeiten an, die Gräben wachsen einfach zu schnell wieder zu. Also hieß es bei den vorderen 3 Weiden Weideband, Litze und Draht abwickeln, baggern lassen und alles wieder ordentlich einzäunen. Anschließend alle Weiden vor der Sommersaison kontrollieren, alte Pfähle und Isolatoren ersetzen, etc. etc. Da mein Pflanzenklärbeet etwas zugewuchert war, musste der Fremdbewuchs raus und anschließend wieder neues Schilf gepflanzt werden, zum Glück wächst davon ja genug an den Weiderändern. Zur Biergartensaison musste der Schafunterstand in Ordnung gebracht, sprich ausgemistet werden, jetzt hat jeder Baum auf der Streuobstwiese einen Mistring um den Stamm, und ich hoffe auf eine üppige Ernte ;-)))

Reparaturen/Renovierung

Im Januar streikte die Heizung, mehrfach musste ich den Notdienst anrufen, denn sowas passiert grundsätzlich am Wochenende. Der Motor und der Schlauch der Förderschnecke wurden ausgetauscht und der gesamte Pelletsbehälter komplett ausgesaugt, zuviel Staub, Verstopfungsgefahr. Kurz danach kippte das Scheunentor samt Seitenbalken um, der Zimmermann gab jedoch Entwarnung, kein Trägerbalken, d.h. keine "Einsturzgefahr". Trotzdem, die Baustelle wartet, Spenden unter "Scheunentor" werden dankbar entgegengenommen ;-))) Und bereits im Dezember war mal wieder mein Fahrrad kaputt. Im Gäste- und Esszimmer wurden die Balken, Fußleisten und Türrahmen gestrichen, im Esszimmer fehlten auch noch Decke und Wände. Jetzt ist alles ordentlich und schön.

Alles weitere demnächst.